

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Lieferung von Kavalleriestiefeln, Schuhen, Schäften und Schnürriemen.

Die unterzeichnete Abteilung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von nachfolgend verzeichneten Schuhen, Schäften und Schnürriemen:

35,000 Paar Marschschuhe 1908/1910 aus braunem Kalbleder, nach Muster und Vorschrift von 1910.

21,000 Paar Schäfte für Marschschuhe 1908/1910 aus braunem Kalbleder nach Muster und Vorschrift 1910.

1000 Paar Kavalleriestiefel 1908 aus kräftigem braunem Kalbleder mit gefüttertem Zungenvorschuh, handgenäht, nach Muster und Vorschrift.

35,000 Paar Macco-Nestel, prima, 90 cm lang, mit Ferrets nach Muster.

15,000 Paar Quartierschuhe aus leichtem Wichskalbleder.

Diese Arbeit eignet sich nur für Fabriken, welche mit mechanischen Einrichtungen, u. a. mit der „Standard-Schraubenmaschine“ versehen sind.

15,000 Paar Lacets aus Eisengarn, 65 cm lang, mit Ferrets.

Endtermin für die Angebote: **3. September 1911.**

Offerten sind an die unterzeichnete Abteilung einzureichen, bei welcher die hierzu nötigen Formulare und Vorschriften erhältlich sind.

Offerten der Sektionen des schweizerischen Schuhmachermeistervereins auf Marschschuhe sind kollektiv durch dessen Zentralkomitee einzureichen. Letzteres wird auf Verlangen jede weitere Auskunft erteilen, sei es für den Bezug von Schäften oder die Lieferung selbst betreffend.

Normalien und Muster können von der unterzeichneten Abteilung zur Einsicht bezogen werden. Schnittmuster aus Karton werden zum Selbstkostenpreis, Vorschriften über die Konfektion gratis abgegeben.

Bern, den 4. August 1911.

(2.).

Kriegstechnische Abteilung.

Telegraphenlehrlinge.

Eine Anzahl junger Leute männlichen Geschlechts soll, gemäss Verordnung des Bundesrates vom 6. Juli 1909, zum Telegraphendienste herangebildet und zu diesem Zwecke als Lehrlinge auf Telegraphenbureaux I. und II. Klasse untergebracht werden.

Die Bewerber müssen sich über eine gute Schulbildung und über Kenntnis wenigstens zweier Landessprachen ausweisen. Sie dürfen nicht unter 16 und nicht über 22 Jahre alt sein und keine körperlichen Eigenschaften haben, die dem Telegraphendienste hinderlich sein könnten.

Anmeldungen, mit kurzer Lebensbeschreibung des Bewerbers, sind schriftlich und frankiert bis zum **19. August 1911** an eine der Kreistelegraphendirektionen in Lausanne, Bern, Olten, Zürich, St. Gallen oder Chur zu richten; denselben sind beizufügen:

1. Schulzeugnisse;
2. Leumundszeugnisse;
3. Geburts- oder Heimatschein.

Jeder Bewerber hat sich ferner in einer von der Kreistelegraphendirektion zu bestimmenden Frist und in eigenen Kosten durch einen patentierten Arzt, der ihm von dieser Amtsstelle bezeichnet wird, untersuchen zu lassen.

Die Bewerber haben sich später bei einer Amtsstelle, welche ihnen von der Kreistelegraphendirektion bezeichnet wird, **persönlich** vorzustellen.

Die Aufnahmeprüfung findet am Sitze der Kreistelegraphendirektion, bei der die Anmeldung erfolgt ist, statt. Eine Ausnahme wird für den Kreis Chur in dem Sinne gemacht, dass die im Kanton Tessin wohnenden Bewerber in Bellinzona geprüft werden. Tag, Stunde und Ort der Prüfung werden jedem Bewerber zu gegebener Zeit durch die bezügliche Kreistelegraphendirektion mitgeteilt werden.

Bern, den 31. Juli 1911.

(3..)

Die Obertelegraphendirektion.

Stellen-Ausschreibungen.

Bundeskanzlei.

Vakante Stelle: Kanzlist II. Klasse.

Erfordernisse: Kenntnis zweier Landessprachen.

Besoldung: Fr. 2200 bis 3800.

Anmeldungstermin: 19. August 1911.

(3..)

Anmeldung an: Bundeskanzlei.

Bemerkungen: Erwünscht sind: Flinkes Maschinenschreiben und gute Handschrift.

Justiz- und Polizeidepartement.

Vakante Stelle: Kanzlist I. Klasse.

Erfordernisse: Beherrschung der französischen Sprache, Kenntnis der deutschen und womöglich der italienischen Sprache. Befähigung zum Übersetzen ins Französische.

Besoldung: Fr. 3200 bis 4300.

Anmeldungstermin: 19. August 1911. (2.)

Anmeldung an: Justiz- und Polizeidepartement.

Bemerkung: Möglichst baldiger Dienstantritt.

Militärdepartement.

Vakante Stelle: Ingenieur I. Klasse der kriegstechnischen Abteilung.

Erfordernisse: Umfassende technische Bildung; praktische Erfahrungen. Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Offizier der schweizerischen Armee.

Besoldung: Fr. 5200 bis 6800.

Anmeldungstermin: 10. August 1911. (2.)

Anmeldung an: Militärdepartement.

Bemerkung: Eventuell wird die Stelle durch Beförderung besetzt.

Vakante Stelle: Kanzlist II. Klasse der Abteilung für Kavallerie.

Erfordernisse: Gute allgemeine Bildung. Kenntnis der 3 Landessprachen.

Besoldung: Fr. 2200 bis 3800.

Anmeldungstermin: 25. August 1911. (3.)

Anmeldung an: Militärdepartement.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

Vakante Stelle: Vorstand des statistischen Bureaus bei der Generaldirektion.

Erfordernisse: Kenntnis dieses Dienstzweiges. Der Vorstand des statistischen Bureaus hat auch die Leitung des Publizitätsdienstes zu übernehmen.

Besoldung: Fr. 4800 bis 7000.

Anmeldungstermin: 20. August 1911. (2.)

Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.

Bemerkung: Dienstantritt 1. November 1911.

Vakante Stelle: Bureauehülfe I. Klasse des Obermaschineningenieurs.

Erfordernisse: Gewandtheit in den administrativen Geschäften des Fahr- und Werkstättendienstes und Fähigkeit zur Vertretung des Sekretärs. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache. Kenntnisse in der italienischen Sprache erwünscht.

Besoldung: Fr. 2700 bis 4500.

Anmeldungstermin: 15. August 1911. (2..)

Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.

Bemerkung: Dienstantritt sobald als möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Paketträger in Genf.

2. Briefträger in Nyon.

} Anmeldung bis zum 19. Aug.
1911 bei der Kreispostdirektion
in Genf.

- | | | |
|---------------------------------------|---|---|
| 3. Paketträger in Rolle. | } | Anmeldung bis zum 19. Aug. |
| 4. Briefträger in Rolle. | | 1911 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 5. Postbureaudiener in Bern. | } | Anmeldung bis zum 19. Aug. |
| 6. Briefkastenleerer in Bern. | | 1911 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 7. Posthalter in Corgémont. | } | Anmeldung bis zum 19. Aug. |
| 8. Mandatträger in La Chaux-de-Fonds. | | 1911 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| 9. Postbureaudiener in Pruntrut. | | |
| 10. Postcommis in Basel. | } | Anmeldung bis zum 19. Aug. |
| 11. Postbureaudiener in Basel. | | 1911 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| 12. Postcommis in Turgi. | | Anmeldung bis zum 19. August 1911 bei der Kreispostdirektion in Aarau. |
| 13. Postbureaudiener in Luzern. | | Anmeldung bis zum 19. August 1911 bei der Kreispostdirektion in Luzern. |
| 14. Postdienstchef in Winterthur. | } | Anmeldung bis zum 19. Aug. |
| 15. Briefträger in Richterswil. | | 1911 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 16. Postcommis in Rheineck. | } | Anmeldung bis zum 19. Aug. |
| 17. Postcommis in St. Fiden. | | 1911 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |

- | | | |
|--------------------------------------|---|---|
| 1. Zwei Postbureauchefs in Lausanne. | } | Anmeldung bis zum 12. Aug. |
| 2. Hauswartgehülfe in Lausanne. | | 1911 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 3. Posthalter in Orsières (Wallis). | | |
| 4. Postcommis in Langnau (Bern). | | Anmeldung bis zum 12. August 1911 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 5. Zwei Briefträger in Schöftland. | | Anmeldung bis zum 12. August 1911 bei der Kreispostdirektion in Aarau. |
| 6. Paketträger in Zürich. | } | |
| 7. Briefträger in Zürich. | | Anmeldung bis zum 12. Aug. |
| 8. Postcommis in Wädenswil. | | 1911 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 9. Zwei Postpacker in Schaffhausen. | | |
| 10. Postcommis in Wil (St. Gallen). | | Anmeldung bis zum 12. August 1911 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 11. Zwei Postdienstchefs in Chiasso. | | Anmeldung bis zum 12. August 1911 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. |

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist in Corgémont (Bern). Anmeldung bis zum 19. August 1911 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.

2. Telegraphist in Avers-Cresta (Graubünden). Anmeldung bis zum 19. August 1911 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.
-
1. Telegraphist und Telephonist in Orsières (Wallis). Anmeldung bis zum 12. August 1911 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
 2. Telegraphist in Bern. Anmeldung bis zum 12. August 1911 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
-

Im Verlag von **Stämpfli & Cie.** in **Bern** ist erschienen

Das Staatsbürgerrecht im internationalen Verkehr, seine Erwerbung und sein Verlust.

Von Professor **Dr. J. Sieber** in Bern.

2 Bände. Broschiert Fr. 24, geb. Fr. 30.

Das Werk behandelt in vier Abschnitten den Erwerb des Staatsbürgerrechts auf Grund familienrechtlicher Verhältnisse und infolge Geburt auf dem Staatsgebiet und Option, sodann die Naturalisation, den Verlust des Staatsbürgerrechts und endlich die Wiedererwerbung desselben. In jedem dieser Abschnitte wird das Recht der einzelnen Staaten gesondert dargestellt; in ausführlicher Weise das der Schweiz, Deutschlands, Frankreichs, Österreich-Ungarns, Italiens, Englands und der Vereinigten Staaten von Nordamerika; das zahlreicher anderer Staaten in kürzerer Zusammenfassung. Die Sammlung des auswärtigen Materials wurde unterstützt durch das Politische Departement der Eidgenossenschaft und die Schweizer Gesandten.



Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1911
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	32
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	09.08.1911
Date	
Data	
Seite	931-936
Page	
Pagina	
Ref. No	10 024 293

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.